

Nebst Werken der bekannten Komponisten Haydn, Mozart und Stamitz, spielt das Ensemble auch die Perlen von unbekannteren Komponisten wie Wranitzky und Devienne.

Joseph Haydn (1732–1809)
Londoner Trio Nr. 1 und 3

François Devienne (1759–1803)
Trio Nr. 4 a-Moll

Paul Wranitzky (1756–1808)
Trio in Es-Dur

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Trio Nr. 1

Carl Stamitz (1745–1801)
Trio Nr. 3

Max Oscheit (1880–1923)
Im Zigeunerlager Famorch

Die eher seltene Instrumentierung des Orphea Ensembles verleiht eine besondere Klangbreite. Und auch weniger bekannte Werke gewinnen so eine einzigartige musikalische Note.

Muriel Gabathuler: Violine
Marie-Laure Schlupe: Flöte
Silvia Halter: Violoncello

Das Orphea Ensemble zeichnet sich durch Virtuosität, besondere Klangbreite, subtil abgestimmtes Spiel und seine reiche Musikalität und Spielfreudigkeit aus.

Anmeldung erforderlich
Eintritt CHF 35 an der Abendkasse
ab 19.15 Uhr

Das Konzert findet im Gartensaal statt.
Danach lädt die ABB Wohlfahrtsstiftung
Besucher und Musikerinnen zum Apéro
ein.

MITTWOCH, 18. MAI 2016, 20 UHR

CLASSICS

«PERLEN MIT DEM ORPHEA ENSEMBLE»

